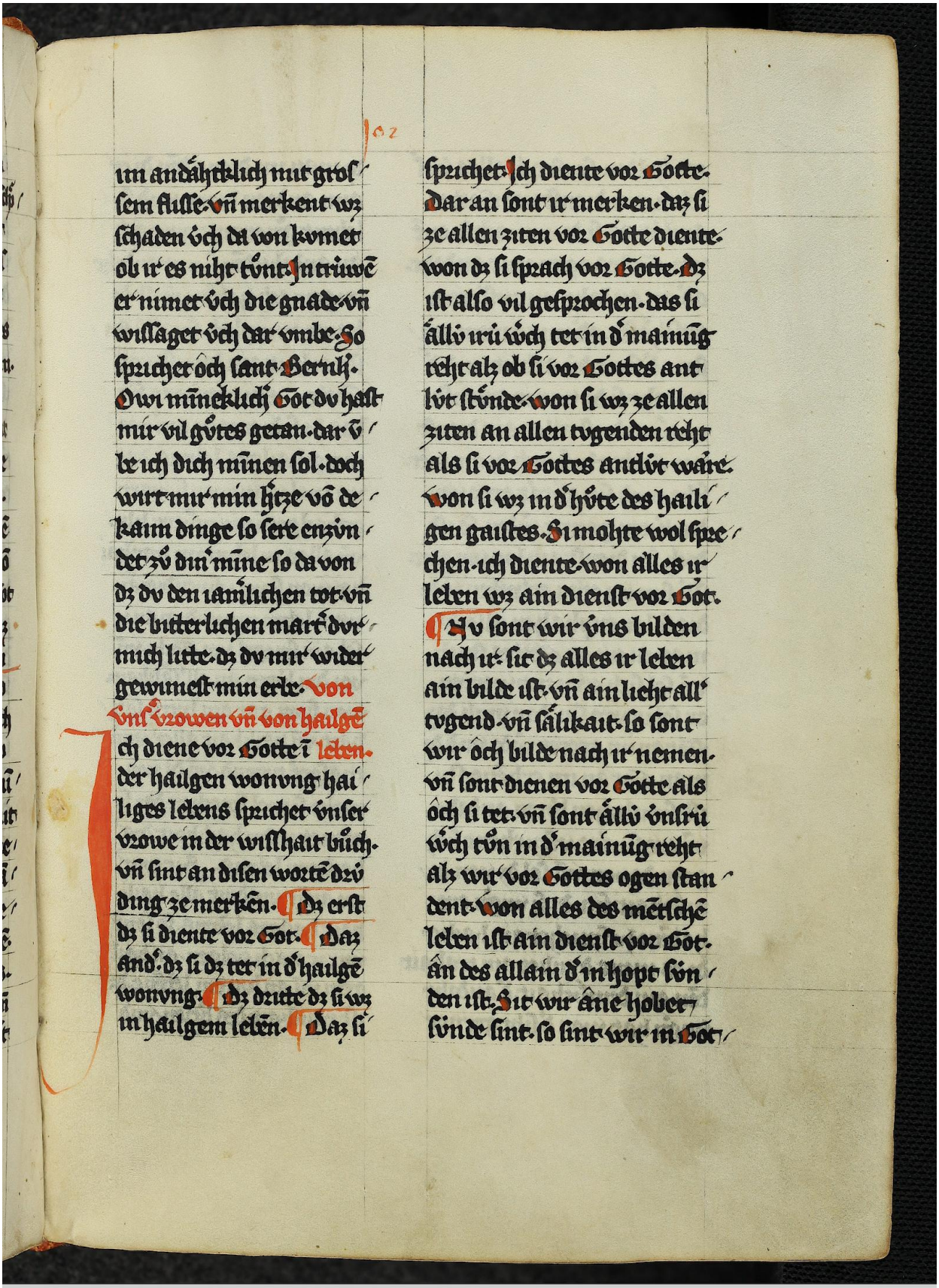

im andähtklich mit gros
sem flisse. vñ merkent wz
schaden v̂ch da von kvmet
ob ir es niht tv̊nt. In trüwē
er nimet v̂ch die gnade. vñ
wissaget v̂ch dar vmbe. So
sprichet ôch sant Bernh.
Owi mīneklich Got dv hast
mir vil gv̊tes getan. dar v̄
be ich dich mīnen sol. doch
wirt mir min h̄tze vō de
kaim dinge so sere enzv̂n
det zv̊ din mīne so da von
dz dv den iam̄lichen tot. vñ
die bitterlichen mart̄ dvr
mich litte. dz dv mir wider
gewimest min erbe. Von
v̂nsr̄ vrowen vñ von hailgē
Ich diene vor Gotte ī leben.
der hailgen wonvng hai
liges lebens sprichet v̂nser
vrowe in der wisshait bv̊ch.
vñ sint an disen wortē drv̂
ding ze merkēn. ¶ Dz erst
dz si diente vor Got. ¶ Daz
and̄. dz si dz tet in d̄ hailgē
wonvng. ¶ Dz dritte dz si wz
in hailgem lebēn. ¶ Daz si

sprichet. Ich diente vor Gotte.
Dar an sont ir merken. daz si
ze allen ziten vor Gotte diente.
won dz si sprach vor Gotte. Dz
ist also vil gesprochen. das si
ällv irü w̄ch tet in d̄ mainūg
reht alz ob si vor Gottes ant
lvt stv̊nde. won si wz ze allen
ziten an allen tvgenden reht
als si vor Gottes antlvt wäre.
won si wz in d̄ hv̊te des haili
gen gaistes. Si mohte wol spre
chen. ich diente. won alles ir
leben wz ain dienst vor Got.
¶ Nv sont wir v̂ns bilden
nach ir. sit dz alles ir leben
ain bilde ist. vñ ain lieht all̄
tvgend. vñ sälikait. so sont
wir ôch bilde nach ir nemen.
vñ sont dienen vor Gotte als
ôch si tet. vñ sont ällv v̂nsrü
w̄ch tv̊n in d̄ mainūg reht
alz wir vor Gottes ogen stan
dent. won alles des mētschē
leben ist ain dienst vor Got.
ân des allain d̄ in hopt sv̂n
den ist. Sit wir âne hobet
sv̂nde sint. so sint wir in Got

http://dl.ub.uni-freiburg.de/diglit/hs464/0211
© Universitätsbibliothek Freiburg
gefördert durch Baden-Württemberg